10. Saison der Open Paar Bundesliga 2026
Durchführungsbestimmungen

Turnierleiter

Hauptturnierleiter: Peter Eidt und Gunthart Thamm
Turnierleiter: Dominik Kettel und Lara Bednarski

Modus

1. und 2. Open Paar Bundesliga
5 Durchgänge mit je 5 Runden, pro Runde 3 Boards, somit insgesamt 75 Boards. Das Turnier wird als Barometerturnier an Screens gespielt.

3. Open Paar Bundesliga
Die 3. Bundesliga wird ebenfalls als Barometerturnier an Screens gespielt. Der Modus ist abhängig von der Teilnehmerzahl.

Für die Anwendung von § 12C2 TBR und § 28 TO (Zuweisung von Plus- und Minus-Durchschnitt sowie Durchgangsschnitt) sei definiert, dass es nur einen Durchgang gibt, der aus allen Spiel-Abschnitten ("Durchgängen") des Wochenendes besteht.

Um keinen direkten Einfluss auf die „Strategie" am Ende des Turniers nehmen zu können, kann die Turnierleitung im letzten Durchgang den Liveticker bereits vorzeitig abschalten.

Der Veranstalter behält sich vor, den Modus anzupassen.

Systemkategorie und Konventionskarten

Das Turnier wird nach Systemkategorie B (Anhang B TO) ausgetragen, mit der Einschränkung, dass Brown Sticker Konventionen gemäß § 4B Anhang B TO **NICHT** erlaubt sind.

Zugelassen sind die Deutsche Konventionskarte (auf Deutsch), die International Convention-Card (auf Englisch) jedoch **NICHT** die Minikonventionskarte.

Die Konventionskarten sind sorgfältig und vollständig gemäß § 14 TO auszufüllen und den Gegnern in zweifacher Ausführung vorzulegen (Mindestschriftgröße: 9 Punkte).

Systembeschreibungen werden nur dann als uneingeschränktes Beweismaterial zugelassen, wenn sie vor dem Einsatz beim Turnierleiter hinterlegt wurden, dies kann auch in digitaler Form geschehen.

Raucherregelung / Alkoholkonsum / Mobile Endgeräte

Rauchen

Gemäß § 10A TO besteht in den Spielsälen ein absolutes Rauchverbot, dies gilt auch für elektronische Zigaretten. Spielern ist es nicht gestattet, den Spielsaal zum Rauchen zu verlassen.

Alkohol

Der Konsum alkoholischer Getränke ist für Spieler verboten. Zuschauern ist der Konsum alkoholischer Getränke im Spielsaal verboten.

Mobile Endgeräte

Spielern ist das Benutzen Mobiler Endgeräte (Handy, Smartphone, Tablet, Smartwatch etc.) strengstens untersagt. Zuschauern ist dies im Spielsaal ebenfalls untersagt. Als Zuwiderhandlung gilt hier jede aktive oder passive Bedienung (auch Klingeln oder Vibrieren) des Geräts.

Strafen

Bei Zuwiderhandlung von Spielern gegen einen der 3 oben genannten Punkte gibt es beim 1. Verstoß eine automatische Verfahrensstrafe in Höhe des 1,5-fachen Standard-Strafmaßes, beim 2. Verstoß in Höhe des 3-fachen Standard-Strafmaßes sowie bei jedem weiteren Verstoß in Höhe des 4-fachen Standard-Strafmaßes. Die Strafe für Zuschauer ist die „Rote Karte" für den Rest des Turniers.

Fotografieren und Videoaufzeichnung

Fotografieren im Spielsaal ist nur mit Erlaubnis der Turnierleitung gestattet, wenn keine Störung des Spielbetriebs zu befürchten ist.

Der DBV behält sich vor, gemäß § 8G TO Videoaufzeichnungen vorzunehmen.

Protestgebühr

Die Protestgebühr beträgt 60 € und ist mit Einreichen des Protests bei der Turnierleitung zu hinterlegen. Wird der Protest vor der Verhandlung zurückgezogen, werden 40 € zurückerstattet.

Preise

Die Preise werden in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl festgelegt.

Fragen

Per E-Mail an sport@bridge-verband.de